





**Eine Dame findet Stellung**  
bei geführter  
Kaufmannschaft von 3000 Btl. in einem  
solchen Geschäft. Näheres durch  
Z. P. 50 postlagernd Weimar.

Ein achtjähriges hübsches Mädchen  
vom Lande, das schon in der Stadt  
gelebt hat, sucht passenden Dienst.  
In ersteren Waisenanstalt.  
Z. P. 50 postlagernd Weimar.

**Eine Dame, welche Kinder-Grover-**  
unterricht erteilen kann, sowie in weibl.  
Arbeiten sehr tüchtig, Stellung  
Offerten unter N. S. Streiber-  
straße 15, b. niederzulegen.

**Ein Spanndiener, daß die Abwart-**  
ung eines jährl. Kindes übernimmt, wird  
1. Okt. abgeholt. Näheres durch  
Z. P. 50 postlagernd Weimar.

Ein eheliches hübsches Mädchen  
steht ab Sonntag zum 1. September  
oder auch späteren Austritt bereit.  
N. Bohne, Gemarkungstr. 6, v.

**Verkaufenerin.**  
Solche, die in der Branche thätig  
werden, erhalten den Vorrang. Aber N.  
2306 G. an die Exped. dieser Bla.

**Wirtschafterin-Gesuch.**  
Zum 1. Oktober suche selbstän-  
dige Wirtschafterin, die die Wirt-  
schaft eines kleinen Gasthauses ver-  
stehen muß und hierüber beste Zeugnisse  
aufweisen hat. Offerten erbitet unter  
Erwähnung des Gesuchs an  
R. Zachan, Barleben.

Ein acht j. Mädchen, zwei J. an  
einer Stelle, in Küche etc., sucht i. d.  
Stellung als Stütze der Hausfrau in  
einem, best. Hause u. N. 2307 H. an die  
Expedition dieser Zeitung.

**Mädche, Knechte,**  
Jungen u. v. beschickt schnell. Ausst. u.  
Besch. erth. geg. Entsch. von 50 B. Briefl.  
E. Wilke, Thraundt i. Cochin.

Anständige junge Mädchen, welche  
das Büchlein gründlich erlernen wollen,  
kommen sich melden.  
Große Ulrichstraße 18, I.

**Haasenstein & Vogler,**  
Halle, Gr. Märkerstraße 27, I. nahe am Markt  
berühmten Annoncen an alle Blätter u. auswärtigen Blätter an Ein-  
zelabnehmern. Katalog gratis. Nummerdruck gestiftet von 183-7 Uhr.

**Nach Helgoland und Wyk a. F. mit Anschluss nach Sylt**  
fährt von Hamburg, Cuxhaven auslaufend,  
Salon-Schnelldampfer „FREDIA“  
jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag.  
Schnelldampfer, der in Helgoland, Cuxhaven  
eigens für diese Fahrt erbaut und mit allen erdenk-  
lichen Comfort aus Luxusreise ausgestattet, ist  
mit der besten Besatzung, schnellste und eleganteste  
Dampfer auf dieser Route. Von 11000 Bresten  
die „FREDIA“ Eisenbahn und Kurkarten-Bülets, in welchen die von  
der „FREDIA“ befristeten Strecken einbezogen sind, in den größeren  
Stationen. Fahrplan gratis durch die Annoncen-Bureau von  
Haasenstein & Vogler. Näheres Auskunft erhalten  
Morris & Co., Hamburg.

**Für Bäcker**  
sichere Existenz.  
Eine ca. 20 Jahre bestehende  
Bäckerei mit Materialwaaren-  
geschäft u. Schenkwirtschaft,  
beste Geschäfts-Lage in einer  
I. Stadt, Kreis Weihenfels,  
bei hohen Alters halber mit  
Kaufmann J. J. J. 18000 Btl.  
Markt bei 4-5000 Mark An-  
zahlung zu verkaufen u. I. d. H.  
zu übernehmen. Auskunft wird  
erteilt gegen Antw.-Markte.  
Weihenfels a. S. W. Viehweg.

Zu einer Stadt Thür., 20000  
Einwohner, ist ein gut in Gange  
stehendes  
**Delikatess-, verbunden mit  
Colonialwaarengeschäft,**  
zu verkaufen und ist aber 1. d. H.  
zu übernehmen. Reflektanten wollen  
sich unter F. F. 4693 an  
Haasenstein & Vogler,  
Halle a. S., wenden.  
Unterhändler verbeten.

**8000 Mark**  
sich gleich oder 1. Okt. zu  
bedienen auf Kaufdarlehen.  
Offerten unter W. R. an  
Haasenstein & Vogler,  
Weihenfels erbeten.

Jünger gewandter gutemprobler  
Delikatess-ber. 1. Oktober gesucht.  
N. H. Grämer, Bernburgerstr. 13.

**Sehr lohnend.**  
Eine gute Lebens-Versich.  
Bausf. wünscht an versch. Orten

**Hauptagenturen**  
einzurichten, ebenso werden Ver-  
treter gegen hohe Provision ge-  
sucht. Gelegentl. Respekt. bei the-  
atral. mit kurzer Angabe der Ver-  
hältnisse unter F. C. 4698 an  
Haasenstein & Vogler,  
Halle a. S.

**Reelles Verhättnis-Gesuch.**  
Ein junges Kaufmanns- u. höchst  
gelehrter Familie, zuhause eines der  
schönsten und größten im Hause befind-  
lichen Geschäfte, wünscht behufs Ver-  
heiratung die Vermählung einer jungen  
Dame zu machen. Dagegen muß eben-  
falls ein angenehmes häusliche Leben und  
ein dementsprechendes Vermögen be-  
stehen. Junge Damen, die wirklich reelle  
Mittel haben, wollen ihre Adr. unter  
Verpflichtung ihrer Privatität, in Ange-  
legenheit der Expedition dieser Zeitung  
unter Chiffre K. 1252 senden.

**Ein Stenographen-Gesuch.**  
Näheres durch  
Z. P. 50 postlagernd Weimar.

**Landwirthschafterin.** Koch-  
manneffs, Haus-, Küchens- und  
Wiedmädchen werden 1. Oktober  
für gute Stellen gesucht durch  
Franz Klar, Meiner Schömann 1.

**Schöne für mein Waisenhaus-**  
Geschäft. Offert. unter 2312 N. an die  
Expedition dieser Zeitung.

**Recht ordentliche Mädchen** erheben  
sich 1. Sept. u. 1. Okt. gute  
Stelle d. Frau Scholle, Leipzigstr. 11.

Ein junges Mädchen kann unter  
Anleitung der Hausfrau die Landwirth-  
schaft auf einem großen Gute erlernen.  
Näheres durch Frau Scholle, Leipzigstr. 11.

**Wegen Krankheit** des Lehens wird  
per sofort oder 1. Oktober ein tüchtiges,  
in Kochen erfahrendes Mädchen von  
kinderloser Herkunft gesucht.  
Große Steinstraße 11, I.

**Gesucht wird**  
Heiraths-Vermittlung  
mit einer bürgerlich erzog. Dame  
von guter Figur, mit gutem wirt-  
schaftlichen Charakter und Ver-  
mögen von 20-25000 Mark.  
Der Zukünftige, 40 Jahre alt, Fabrik-  
besitzer in einer Wittelsdorf, kann  
sich bestens ausweisen.  
Offerten unter 2307 F. an die  
Expedition dieser Zeitung.

**Reelles Verhättnis-Gesuch.**  
Ein Mann in Alter Jahren, Galt-  
hofsbesitzer, wünscht sich recht bald zu  
verheirathen. Geheime Damen resp.  
Wittnen im Alter von 30 bis 45 Jahren  
werden höchst gelehrt, ihre werthen  
Mädchen mit dementsprechendem  
Vermögen u. häuslichen Verhältnissen  
beih. Photographie unter H. H. 1040  
postlagernd Belgern a. Elbe einzul.

**M. Peiser a. Berlin,**  
Gasse a. Z., Geißestraße 2,  
Kunstblumen-Fabrik und  
Makartbouquetfabrik.  
**Schönstes Geschenk**  
sind unbedingt Makartbouquettes,  
welche zu Fortbräutern in Detail ver-  
kauft. Makartbouquettes sind der  
moderne Salons- und Zimmerdekor  
und haben ein solches von 30 bis 200 Mk.  
Passende Rosen dazu in Meißel,  
Bronze, Silber und Givre voll von  
20 bis 100 Mk.

**Nur 3 Mk. 50 Pfg.**  
Kostet ein solches  
Makartbouquet mit  
exotischen Früchten  
eines goldenen  
Korbes, decorirt  
mit einem Goldblech  
und dazu passende  
Tafel, extra voll von  
Vase mit Eisen  
ornament, Bouquet mit  
Vase 1 Mk. hoch

**M. Peisers**  
Blumen-Fabrik  
HALLE a. S.  
Geißestraße 2

**Gold-, Silber- u. Platin-  
Uhren** (Memontir) v. 50 Mk. an,  
mit Doppelstapel (Eas-  
bonnet) v. 80 Mk. an,  
die bekannte Wirtschel-  
uhr mit silberner  
Gehäuse v. 120 Mk. an,  
Gold-Damen-Uhren  
(Memontir) v. 30 Mk. an,  
u. kleinen Silberuhren  
u. kleinen Glasuhr  
v. 40 Mk. an,  
mit Doppelstapel (Eas-  
bonnet) v. 50 Mk. an,  
Silb. Herren-Uhren  
mit Goldrand (Memontir)  
v. 22 Mk. an,  
Silb. Damen-Uhren  
mit Goldrand (Memontir)  
v. 22 Mk. an.

**Sehr gute Waare.**  
Für gutes Gebrauche  
2 Jahre Garantie

**H. Schindler, Uhrmacher,**  
kleine Ulrichstraße 4.

**Ein großer u. 1. H. Weilerpiegel,**  
ziemlich neu, ist veräußerungsb. will. zu  
verkaufen Waisenstraße 16, I. rechts.

**Ein Weiserfrucht**  
mit 2-300 Flaschen Lager und ein gut  
erhaltener Gastrolenschloß wird zu  
kaufen gesucht. Gest. Off. in der Exp.  
d. Bl. unter A. 1251 niederzulegen.

**Ein Mägel**  
zu verkaufen Laurentiusstr. 16, v.

Ein tüchtiger Mann erbitet die Geschäfte,  
Wirtschel-uhren  
best. Uhrmacher-  
werkzeug. Dagegen  
besteht für Arbeit  
u. Reparaturen  
2. Preis, Berlin, W. 44.  
Leipzigstr. 124.  
Annoncen-Blatt.

**Carl Keuntze,**  
52. Gr. Ulrichstraße 52,  
Nähmaschine, à Meter 8-10 Mk.  
Frangischur, à 15  
Kranich, à 20  
Ihm alle Patentarbeiten für  
Wagenbauer liefert billig und  
schnell

**Carl Keuntze,**  
52. Gr. Ulrichstraße 52,  
Möbel-Magazin  
50. Geißestraße 50.  
Esmirbe mein großes Lager selbst-  
erhaltener Möbel und Holz-  
waaren in allen Sorten.

**Ausstattungen**  
von 150 Mk. an.  
**H. Schemmel**  
Zischmeister,  
50. Geißestraße 50.  
Einmachegläser,  
mit und ohne Schraubverschluss,  
empfehlen in allen Größen

**G. H. Naundorf,**  
Gr. Märkerstr. u. Markt am links.  
Ein Pferde-Möbelwagen ist zu  
verkaufen  
Rathhausgasse 10.

**Wäscherollen, Hobelbänke**  
lieferet unter Garantie alle Sorten A.  
Höhl, Leipzig, Rant. Steinweg 44.

**Täglich**  
frisch gebrannte vorzügliche  
Cafee's zu 120, 140, 160,  
180 und 200 Pf. empfiehlt  
Die Holland. Caffee-Lagerer  
von Otto Salzmann, Geißestr. 20.  
Fernsprecher Nr. 210.

Vorzüglich schmeckende erprobene  
Narkenden mit Benicquig, sowie  
altdeutschen Narkenden empfiehlt  
täglich reich  
Karl Koch, Berrenstraße 1.

Großes, wohlbedecktes, reines  
Hosenbrett empfiehlt Carl Koch,  
Berrenstraße 1 und in den bekannten  
Verkaufsstellen.

5 Meter ein Garten-Gitter, kein moder-  
ner, ist einige Tausend noch zu haben,  
sehr billig zu verkaufen. Karstr. 1.  
Böttcherbänke Kanlenberg 5.

**Carl Th. Plötz,**  
18. Leipzigerstr. 18.  
52. Gr. Ulrichstr. 52.  
**Gumm-Wäsche,**  
prima deutsches Fabrikat.  
Stehkragen  
Stück 30  
Klappkragen  
Stück 40  
Kinder-  
Manchetten  
Paar 50  
Damen-  
Manchetten  
Paar 65  
Herren-  
Manchetten  
Paar 75

**Vorhanden**  
Stück 60, 65, 80, 90  
**Gumm-Wäsche,**  
prima französisches Fabrikat.  
Stehkragen  
Stück 40  
Klappkragen  
Stück 50  
Herren-  
Manchetten  
Paar 90  
Vorhanden  
Stück 75 und  
1.4.10

**Neuheiten in Schlipsen**  
feinste Dessins u. moderne Facons.

**Antifisch-Grabatten**, in farbig, Stück  
25, 35, 40 und 50  
**Farbige Doppelseten**, von 2 Seten  
zu tragen, Stück 25, 40, 50, 60,  
75 und 1 Mk.

**Farbige Westen** mit Mechanismen,  
Stück 40, 50, 60, 75

**Farbige Doppelseten** mit Mechanismen,  
von 2 Seten zu tragen,  
Stück 50, 60, 75 und 1 Mk.

**Weiße Westen** in  
feinen  
Mitteln zum  
Anfröhen und  
mit Mechanismen,  
Stück 20

**Tablons-**  
Schlipse  
in farbig und  
schwarz,  
Stück 40,  
50, 60, 75

Dieselben in Weiß, Stück 20  
**Cravattennadeln**  
in großem Auswahl,  
Stück 10 bis 40

**Gumm-  
Hosen-  
träger,**  
dauerhafte  
Fabrikat.  
Für  
Erwachsene  
Paar 60, 80,  
90, 75, 3.

Für Kinder 40, 50, 60, 75 u. 2 Mk.  
Für Hosenbretter für Kinder 10, 15,  
15 bis 25

für Erwachsene Paar 40 und 50  
**Billigste Bezugsquelle.**

**Carl Th. Plötz,**  
18. Leipzigerstr. 18.  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Familien-Angrichten.**  
Vermählt: Walter Daniel Ford u.  
Beata Blaudich (Schäferin) b. Bremen  
u. Freyburg.

**Geboren:** Ein Sohn: Eduard  
offener Adolf Jäger (Dürrenberg),  
Dorf bei Wühlhaller b. Weichseln. W. W. W.  
Kreuz (Berlin); Ein D. mod. Seung  
(Sunguen).

**Gestorben:** Ein Tochter: Dora  
d. Straßmanns (Waggen),  
Dorf. Frau, u. Säugling. Weichseln.  
Geboren: Dampfen. Hans Heinrich  
Friedr. u. Dorothea (Wid. Naumburg);  
Dora u. Kamelie's Wirtin u. d. Weichseln  
(Wirtin); Gammelin-Gem. J. u. d.  
August Schilke (Gommern).

**Neue u. gebrachte Möbel**  
aller Art verl. Preisliste 6  
**Walzsteine**  
nur allein noch vorräthig in der  
Demmick-Druckerei  
von Joh. Müller.  
Mehrere gebrachte Kistenwaagen  
für Material- und Holzhandl.-Geschäfte  
billig.  
Zehntstraße 27.  
Ca. 12 Meter neues schmiedeeis. Garten-  
gitter zu verkaufen. Waisenstraße 16.

**Deutsche Allgem. Ausstellung f. Unfallverhütung**  
 Berlin 1889  
 im Landesausstellungs-Palast.

Ausstellung für Industrie, Bergbau, Baugewerbe,  
 Landwirtschaft, Schiffahrt, Verkehrsgewerbe etc.  
 unter Berücksichtigung des Arbeiterschutzes.

Eröffnung der Ausstellung: Anfang April 1889.

**Anmeldungen**

und an das Central-Bureau der Ausstellung in Berlin SW.,  
 Hochstr. 3, zu richten, von welchem auch Programme und Anmeldeformulare  
 unentgeltlich zu beziehen sind.

**Freyberg's Garten.**

Sonntag den 26. August

**Grosses Militair-Concert**

der gesammten Capelle des 35. Regts.

Anfang 8 Uhr.

Paul Jahn.

**Bad Wittekind.**

Sonntag den 26. August

Früh und Nachmittag

**Grosses Concert**

von Halleschen Stadt- und Theater-Orchester.

Anfang früh 6 1/2 Uhr - Entree 15 Pfg.

Anfang Nachmittag 3 1/2 Uhr - Entree 30 Pfg.

W. Halle, Stadtmusikdirector.

**Prinz Carl.**

Sonntag den 26. August

**Großes Abend-Concert.**

Anfang 8 Uhr.

Entree 30 Pfg.

**Nach dem Concert großer Ball.**

Kunze.

**Frühschoppen-Concert.**

Von 11 1/2 Uhr ab

**Neues Theater.**

Sonntag den 26. August von Nachm. 4 Uhr an ununterbrochen

**Grosser Ball**

mit freier Nacht

bei gut dekoriertem Orchester. Nachmittags von 4 bis 7 Uhr

freier Eintritt.

Von Nachm. 1/2 4 Uhr Kränzechen.

Franz Edel.

**Restaur. Bürgergarten.**

Reißstraße 129 und Brandenburger Straße.

Sonntag den 26. August cr.

**Großes Nachmittags-Concert.**

Eintritt frei.

ff. Bier (Pilsener, Rauchfisch), Weisbier, Bayerisch Bier.

Gewählte Speisekarte.

**Berliner Weissbier-Salon.**

Sonntag den 26. August von 4 Uhr an

**BALL mit freier Nacht**

von der Bölsener Bergkavalle.

**Paradies.**

Heute Sonntag den 26. d. Mts. bei günstigem Wetter

**Grosses Frühschoppen-Concert.**

**Moritz's Restaurant, Harz 48.**

Heute Sonntag Familien-Kränzchen.

Anfang 4 Uhr. Regelmäßig und Gesellschaftszimmer halte dem geehrten  
 Publikum bestens empfohlen.

A. Moritz.

**Restaurant zum deutschen Reichsadler,**

Große Märkerstraße 9.

Heute Sonnabend 6 Uhr Nähtagen-Ausstellung auf dem Billard.

Louis Dietsch.

Sonntag den 26. August 1888 Nachm. 3 1/2 Uhr

**Fischerstechen,**

**Wurfsgreifen, Wettrudern**

auf der Saale bei Giebichenstein vor der „Salzschloßbrauerei“  
 zum Besten der Giebichensteiner Alters- und Waisen-Versorgung.

**Programm.**

- I. Fahrrennen, 10 Rähne, 3 Breite, 3 Meßballen.
- II. Rennen für Boote, 2 Rinnen, 2 Doppelreife, 4 Meßballen.
- III. Rennen für 10 Boote (Sperbügel) ohne Steuerermann, besteht mit  
 1 Mann, 3 Breite, 3 Meßballen.
- IV. Wurfsgreifen, 7 Breite, 7 Meßballen.
- V. Rennen für 10 Boote (Sperbügel), Weisung 1 Mann, 1 Steuerermann,  
 3 Breite, 3 Meßballen.
- VI. Fischerstechen, 20 Fahrzeuge, 10 Breite, 10 Meßballen.

Während der Festlichkeit Concert.

Näheres über Personalien der Fahrzeuge und Flaggenfarben u. s. w.  
 liegen die Programme, die à 10 s. an den Kassen und durch angestellte Ver-  
 käufer zu haben sind.

Den Anordnungen der Giebichensteiner und Cröllwitzer Feuerwehren,  
 sowie den an Stelleen erkennlichen Mitgliedern des Comite's ist unbedingt  
 Folge zu leisten.

Preise der Plätze: Tribüne numm. 1. A. unnumm. 75 s. eingeschunter  
 Steplatz 20 s. ohne der Mühseligkeit Grenzen zu setzen. Außerdem circuli-  
 ren außerhalb des eingeschünten Raumes Wägen durch Feuerwehrlente und  
 erhält jeder Fahrende eine Karte nebst Nadel, welche sichtbar zu tragen ist.  
 Man erwartet keine Gabe unter 10 s.

Abgang zur Tribüne an der Fluß- und Saalestraße, zu den Steplätzen  
 ebendortselbst und an der Müll- und dem Amtsgarten entlang.

Vorverkauf der Billets bei Herrn A. Reichardt jun., Giebichen-  
 stein und den Herren Steinbrecher & Jasper, Markt und Geißstraße.

**Achtung!**

**Cröllwitz.**

Zu dem am Sonntag den 26. d. Mts. stattfindenden Fischerstechen  
 hat Herr Cröllwitz seinen an der Saale gelegenen  
 prachtvollen Garten (vis-à-vis der Salzschloß-Brauerei und Johannisbühl)  
 dem Publikum zur freien Benutzung übergeben und hat man von ge-  
 nanntem Garten aus die schönste Gelegenheit, das Schauspiel mit anzusehen.  
 Für Erfrischung eine Karte nebst Nadel, welche sichtbar zu tragen ist.  
 Gehörigstgebillt Ludwig Kramer, Cröllwitz.

**Cröllwitz.**

**Krug zum grünen Kranze.**

Gelegentlich des Fischerstechens

**Grosses Concert.**

Der Garten bietet eine schöne Aussicht auf das stattfindende  
 Fischerstechen, dabei selbstbegrad vis-à-vis des Gartens stattfindet.  
 Außerdem haben der Salzschloß-Brauerei gegenüber,  
 neben dem Haderclub Nelson, einen Garten  
 eingerichtet, welcher durch seine schöne Lage die  
 schönste und beste Uebersicht auf die ganze Festlichkeit  
 bietet. Der Eingang zu demselben befindet sich in

**Cröllwitz, Thalstraße 32,**

ist aber auch von der Saale aus zu besuchen.  
 In beiden Gärten herrschen herrlichen Bagerbier.

Es ladet zu zahlreichem Besuche ein Fr. C. Kleist.

**Schützenhaus Giebichenstein.**

Heute Sonntag bis. Obfr- und Kaffeekuchen. Vier wie bekannt  
 stets ff. vom Jah. Täglich frisch gebrühte Biere.

Ergebenst Ferd. Schade.

**Thüringer Hof.**

Heute Sonnabend Abend Lustlich von feinstem  
 Kelbraer Lagerbier (Separatbräu).

Ergebenst lade ein. Max Reiche.

**Restaurant Rheingold**

Leisigerstraße 87/88.

Ausgang von ff. Münchener Spatenbräu und ff. hiesigem  
 Pilsener. W. Behrendt.

**Restaurant**

**im Logengebäude Albrechtstr. 23/24.**

Unterzeichneter empfiehlt seine schönen Säle zur Abhaltung von Hoch-  
 zeiten, Kindtaufen, Diners und Soupers.

Gleichzeitig empfiehlt für heute Sonntag als Specialität:  
 Mostartel soup und Gänseleiten à la maître d'hôtel.

Anquittenerbräu, Pilsener der Halleschen Aktienbrauerei.  
 Reservations für Diners sowie einzelne Schüsseln außer dem Hause  
 nimmt jederzeit gern entgegen Alfred Steinich, Traiteur.

**Münchener Keller.**

Sonntag den 26. d. Mts. Abends

**Grosse humoristische Soirée**

der Quertisten Herren Bussia und Zschätze aus Leipzig.

Halle. Druck und Verlag von Otto Zentel.

**Tanzunterricht im Rosenthal.**

Wittmann u. Coant. Lehrer (jetzt Schüler in  
 6-7 Uhr. Sonntag. Abends. Der Unterricht  
 wird nach 6. allertägig auf privat. Erfolge,  
 geglaubt. Welche sich Privatunterricht. 1. 16.  
 Zeit. A. Harbagen, Waischenberg. 7. 11.

**Victoria-Theater.**

Sonntag den 26. August 1888  
 Gastspiel des Frä. Clara Rothé.  
**Der Jongleur.**  
 Große Hoffe mit Gelang in 4 Akten.  
 Montag den 27. August 1888  
**Die vier Männer!**  
 Schwank in 4 Akten.

**„Vater Rhein“**

Große Märkerstraße 14,  
 Fernrohr-Anschluß 169,  
 empfiehlt täglich  
**Pfirsich-Bowle**  
 in bester Qualität.  
**Prima Oderkrebse**  
 und **Helgoländer Hummer.**  
 Diners von à 1.50 Mt. an  
 von 1-4 Uhr.  
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.  
 Reservirtes Zimmer.  
 Geöffnet bis 12 Uhr Abends.

**C. Traeger's Weinhandlung und Weinstuben**

Geißstraße 26/27  
 (Büchse der Weingroßhandlung  
 von Franz Traeger).  
 Frische Pfirsich-Bowle.  
 Reichhaltige Speisekarte.  
 Reservirtes Zimmer.

**Zum Südftern,**

Landwehrstraße 12.  
 Montag: Großes Schlachtfest.  
 Früh Weislich u. Kesselfrost. Abends  
 Brautwacht mit Wein u. Stroß. Die  
 frische Bier. Vorzeitl. geist. Weine u.  
 Bier. Gleg. Beherrsch. Angenehm  
 Aufenthalt in sämtlichen Lokalitäten.

**Restaurant Halloria,**

Brüderstraße 4.

2 geräumige Vereinszimmer mit  
 Piano sind noch zu vergeben.

**Zum liegenden Holländer**

Mittelfstraße 17.  
 Empfehle kräftigen Mittagstisch  
 à 60 s. Suppe und 23 Portionen.

**Schweizerhaus.**

Sonntag früh Speisfuchen.

Hierzu ladet ein G. Ruhe.

**5 T. L. A. T.**

Hall. Turn-Verein.  
 Montag und Donner-  
 tag von Abend 8 Uhr  
 an 2 u. n. u. in  
 der Stadt. Turnhalle.

**Evang. Mädcherverein.**

Sonntag den 26. August Abends 7 Uhr  
 Verammlung abends  
 Martinsberg 14.

**Vereins-Zimmer**

groß und schön mit Instrument zu  
 vergeben. Kleine Marktstraße 14,  
 Stadt Sedan.

**Ein größeres Vereinszimmer**

mit Instrument für Sonntag zu  
 vergeben. **Altenburger Hof, Alter Markt 3.**

**Kräftigen Mittagstisch**

pro Woche 3 Markt Schulberg 8.

**Naucke kommt!!**